

Märkten aber stark nach oben. Die Nachfrage ist etwas besser, aber man nimmt in Kreisen der Fabrikanten von Preiserhöhungen Abstand, um das Geschäft nicht zurückzudrängen, was bei Mehrforderungen leicht der Fall sein könnte. Prompte Ware notierte 68 M per 100 kg mit Barrels ab Fabrik.

Amerikanisches Terpentinöl befand sich in der letzten Woche auch auf dem Wege nach oben. Die inländischen Verkäufer haben sich der Haltung Amerikas prompt angeschlossen, doch war am Schluß eine geringe Abschwächung nicht zu verbergen. Prompte Ware notierte 76—77 M per 100 kg mit Faß frei ab Hamburg. Man muß die Bewegungen dieses Artikels für die nächste Zeit jedenfalls gut im Auge behalten.

Cocosöl tendierte fest, aber ruhig. Deutsches Cochin stellte sich auf 88,50—91 M per 100 kg, zollfrei ab Fabrik. Der Verbrauch dürfte in der nächsten Zeit wohl weniger dringend sich gestalten.

Harz, amerikanisches, war sehr fest gestimmt. Die Forderungen der Verkäufer waren am Schluß der Berichtswoche etwas höher. Prompte Ware notierte je nach Farbe 29,75—34,75 M per 100 kg loco Hamburg, bekannte Bedingungen.

Wachs tendierte im allgemeinen fest. Die Nachfrage hat zugenommen, so daß die Möglichkeit weiterer Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen. Karnauba grau notierte bis 275 M per 100 kg ab Hamburg, bekannte Bedingungen.

Talg schließt sehr fest und höher. Über die Aussichten der nächsten Wochen läßt sich momentan nichts bestimmtes sagen. Weißer australischer Hammeltalg notierte schließlich 72—73 M per 100 kg Hamburg transit. —m. [K. 994.]

Personal- und Hochschulnachrichten.

Die Witwe des Professors P. T. Cleve hat zur Erinnerung an ihren Gatten dem von diesem gestifteten chemischen Fonds zur Förderung wissenschaftlicher Forschungen an der Universität Upsala 10 000 K zugewiesen.

Geh. Rat Prof. Dr. Th. Curtius, Heidelberg, wurde von der Royal Institution of Great Britain in London zum Ehrenmitgliede ernannt.

Der Preis von 1000 M des im Herbst 1910 vom Verband Deutscher Müller erlassenen Preisaußschreibens betreffend die Unterscheidung von Mehl und Kleie wurde folgendermaßen verteilt: F. Zetsche, geprüfter Nahrungsmittelchemiker, Kötzschenbroda, und Dr. R. Peters, Dresden, (beide Chemiker der Kgl. Sächs. Generalzolldirektion) für ihre gemeinsame Arbeit zusammen 600 M, Direktor Dr. Buchwald, Berlin, 300 M und Dr. H. Sellnick, Leipzig-Plagwitz, 100 M.

Privatdozent Prof. Dr. A. Ellinger wurde vertretungsweise an Stelle des verstorbenen Geh. Med.-Rats Prof. Jaffé mit der Leitung des Instituts für medizinische Chemie und experimentelle Pharmakologie an der Universität Königsberg i. P. betraut.

Dr. Huttner, Würzburg, wurde zum K. Stabsapotheke am Garnisonslazaret München ernannt.

E. M. McIlwain hat die Präsidentschaft der Universal Vanadium Co. niedergelegt, um Präsident der Lehigh Coke Co., Pittsburg, zu werden.

Fr. F. Kett ist zum Generalbetriebsleiter der Schwedischen Eisen-Minen und Öfen in Nora, Schweden, ernannt worden; er hat kürzlich seine Stellung als Hüttendirektor der Braden Copper Co. (Chili) aufgegeben.

H. T. Salmone, seither beim Chicago Board of Health, ist zum Chemiker und Bakteriologen der Memdale Filters in Springfield, Ill., ernannt worden.

Zum Staatsmineralogen von Californien ist W. H. Storms ernannt worden, als Nachfolger von L. E. Aubury.

Geh. Reg.-Rat Dr. A. Remelé, Professor für Chemie und Mineralogie an der Kgl. Forstakademie Eberswalde, ist zum Honorarprofessor ernannt worden. Er wird zum 1./4. 1912 in den Ruhestand treten, um sich erweiterter privater Forschung widmen zu können.

Gestorben: Direktor van Gendt, langjähriger Leiter des Stahlwerks der Firma Otto Gruson & Co., am 12./12. in Magdeburg. — Dr. A. H. Koelker, Neu-York, am 7./12. — W. M. Norris, amerikanischer Chemiker, am 29./11. im Alter von 54 Jahren in Princeton, Neu-York. — Kaiserl. Techn. Rat Dr. E. Polenske, ständiger Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamt, am 17./12. in Berlin.

Eingelaufene Bücher.

Gilbert, L., Neue Energetik. Dresden 1912. Carl Reißner. Geh. M 8,—

Ochs, R., Einführung in d. Chemie. Ein Lehr- u. Experimentierbuch. Mit 218 Textfig. u. 1 Spektraltafel. Berlin 1911. Julius Springer. Geb. M 6,—

Ostwald, W., Die Mühle des Lebens. Physikalisch-chem. Grundlagen d. Lebensvorgänge. Leipzig, Theod. Thomas. Geschäftsstelle d. Deutschen Naturwissenschaftl. Ges., E. V. Geh. M 1,—; geb. M 1,60

Rambousek, J., Gewerbliche Vergiftungen, deren Vorkommen, Erscheinungen, Behandlung, Verhütung. Leipzig 1911. Veit & Co. Geh. M 12,—; geb. M 13,50

Reitz, A., Die Milch u. ihre Produkte. (Aus Natur u. Geisteswelt, Samml. wissenschaftl.-gemeinverständl. Darst. 362. Bd.) Mit 16 Abbild. im Text. Leipzig 1911. B. G. Teubner. Geb. M 1,25

Richter, M. M., Lexikon d. Kohlenstoffverb. 3. Aufl. 23. u. 24. Lfg. Leipzig u. Hamburg 1911. Leopold Voß. à M 6,—

Scheffer, W., Wirkungsweise u. Gebrauch d. Mikroskops. Mit 89 Abbild. im Text u. 3 Blendblättern. Leipzig u. Berlin. B. G. Teubner 1911. Geh. M 2,40; geb. M 3,—

Schmidt, E., Ausführl. Lehrbuch d. pharmazeutischen Chemie. 5. verm. Aufl., 2. Bd.: Organische Chemie. 2. Abtlg. Mit 25 Textabbild. u. 1 farb. Spektraltafel. Braunschweig 1911. Friedrich Vieweg & Sohn. Geh. M 29,—; geb. M 31,50

Schmidt, J., Die Alkaloidchemie in den Jahren 1907—1911. Stuttgart 1911. Ferdinand Enke. Geh. M 9,—

Tonindustrie-Kalender 1912. I.—III. T. Berlin Verlag Tonindustrie-Zeitung G. m. b. H.